

Rödl & Partner

Checkliste EU-Sanktionen in Litauen

17. März 2022



Sind Sie von Sanktionen betroffen?

Schritt 1

Steht Ihr Geschäftspartner auf einer Sanktionsliste?

Vergewissern Sie sich, dass Ihre Geschäftspartner und deren Aktionäre, Geschäftsführung, wirtschaftlich Begünstigte nicht auf der Liste der Personen stehen, die EU - oder anderen Sanktionen unterliegen

Die Liste der sanktionierten Personen ist in Anhang I der Verordnung (EU) Nr. 269/2014 und den nachfolgenden EU-Rechtsvorschriften zur Änderung dieser Verordnung enthalten. Des Weiteren

Schritt 2

Gehört Ihr Geschäftspartner einem der von den Sanktionen betroffenen Wirtschaftszweigen an?

- **Energie:** Ziel ist es, die Erneuerung der russischen Raffinerien zu verhindern und zu diesem Zweck den Verkauf, die Lieferung, die Weitergabe oder die Ausfuhr bestimmter Raffineriewaren und -technologien nach Russland zu verbieten und die Verwendung entsprechender Raffinerieprodukte und -technologien zu beschränken.

Schritt 3

Sind Ihr Geschäftspartner oder Sie selbst von Einfuhr- und Ausfuhrbeschränkungen betroffen?

- **Die Einfuhr** aller in Anhang XVII der Verordnung (EU) 833/2014 aufgeführten Eisen- und Stahlerzeugnissen aus Russland ist verboten.
- **Die Ausfuhr** aller in Anhang I der Verordnung Nr. 428/2009 aufgeführten Güter mit doppeltem Verwendungszweck sowie der in in Anhang XVIII der Verordnung (EU) 833/2014 genannten Luxusgüter nach Russland ist verboten.

Rödl & Partner

<p>kann über Sanctions List Search (treas.gov) ein Abgleich mit mehreren Sanktionslisten vorgenommen werden.</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Luftfahrt, Verkehr und Seeverkehr: Ausfuhr von Luftfahrzeugen, Ersatzteilen und Ausrüstungen nach Russland ist ebenso verboten wie die Erbringung von Versicherungs-, Rückversicherungs- und Wartungsdienstleistungen im Zusammenhang mit diesen Ausrüstungen. Darüber hinaus ist die Ausfuhr von Gütern für die Seeschifffahrt und von Funkkommunikationstechnologie beschränkt. - Finanzsektor 	<ul style="list-style-type: none"> - Die Lieferung von bestimmten Gütern und Technologien zur Verwendung in Erdölraffinerien, der Luft- und Raumfahrtindustrie, dem Verteidigungs- und Sicherheitssektor, einschließlich der Erbringung damit verbundener Dienstleistungen, an Russland ist verboten. - Es besteht ein allgemeines Verbot der öffentlichen Finanzierung oder finanziellen Unterstützung des Handels mit Russland.
--	---	---

<p>Antwort auf alle Fragen: Nein</p>	<p>Antwort auf eine der Fragen: JA</p>
<p>Schritt 4</p> <p>Wenn Ihr Vertragspartner nicht auf der Liste der Personen stehen, die EU- oder anderen Sanktionen unterliegen, bewerten Sie im nächsten Schritt die Reputationsrisiken.</p>	<p>Schritt 4</p> <p>Im Normalfall wird nach litauischem Recht die Anwendung von Sanktionen auf vertragliche Beziehungen ein Grund für die sofortige Vertragsaufhebung sein, da die vertragliche Leistung unmöglich wird. Lassen Sie dies prüfen!</p>
<p>Antwort auf alle Fragen: Nein</p>	<p>Antwort auf eine der Fragen: JA</p>
<p>Schritt 5</p> <p>Bewertung des logistischen Risikos – Können Ihre Waren physisch rechtzeitig an Ihre Vertragspartner geliefert werden, unter Berücksichtigung bestehender Einschränkungen von Transport und Transit.</p>	<p>Schritt 5</p> <p>Die Nichteinhaltung oder Umgehung internationaler Sanktionen kann für natürliche und juristische Personen eine verwaltungs- und strafrechtliche Haftung in Litauen nach sich ziehen. Prüfen Sie Ihr Haftungsrisiko!</p>
<p>Antwort auf alle Fragen: Nein</p>	
<p>Schritt 6</p> <p>Bewertung des Abwicklungsrisikos – Ist die Bezahlung/Finanzierung ohne Probleme möglich, Stichwort Abschaltung SWIFT. Hat der Vertragspartner ein Konto bei einer sanktionierten Bank?</p>	
<p>Antwort auf alle Fragen: Nein</p>	
<p>Schritt 7</p> <p>Wenn Sie Verträge mit nicht-sanktionierten Geschäftspartnern kündigen wollen, bedenken Sie</p>	

Rödl & Partner

bitte die Folgen einer Kündigung, bspw. im Hinblick auf Schadensersatz.